



Die Fans von PhallaX taten es ihren Lieblingen gleich und sorgten für mächtig Stimmung auf dem Münsterplatz. Wer weiterrocken möchte: Heute geht es ab 20 Uhr mit der SWR 3-Dance-Night weiter. Gleicher Ort, gleicher Moderator und sicherlich auch wieder tolle Stimmung. Fotos: awa

7:0-Heimsieg für Phallax

Die Gmünder Band PhallaX hat das Siegereckchen in der U 25-Kategorie ergattert

Dass sich Hartnäckigkeit lohnt, haben die Jungs von PhallaX gestern Abend bewiesen: Im dritten Anlauf haben sie den Support your local act XXL-Bandcontest gewonnen. Auch wenn Power Metal-Klänge nicht unbedingt jedermanns Sache sind: Die Gmünder haben gerockt, was das Zeug hielt.

VON NICOLE BEUTHER

BANDCONTEST. Und leise ging es dabei freilich nicht zu. SWR 3-Moderator Josh Kochhann jedenfalls wäre mit seiner Vu-vuzela, die er zur Einhaltung der 25-Minuten-Vorgabe mitgebracht hatte, nicht gegen die Jungs angekommen. Die Fans von PhallaX (Sänger Jogi: „Die haben wir gekauft.“) taten es ihren Lieblingen mit den wallenden Mähnen gleich.

„Ihr seid jetzt schon zweimal angetreten, warum seid Ihr auch dieses Jahr wieder dabei?“, wollte Josh Kochhann von Sänger Jogi wissen. „Weil es hier einfach geil isch“, rief er, noch nicht ahnend, dass PhallaX den Wettbewerb für sich entscheiden würde, ins Mikrofon und die Menge jubelte.

Geil war es wirklich und dazu trugen freilich auch die anderen Bands bei. Nachdem die Schülerband Soundwave auf den Abend eingestimmt hatte, durften die drei Jungs von Seven Ways auf die Bühne. Die Gaildorfer wirkten souverän und überzeugten mit Punkrock und Einflüssen anderer Musikstile. Zurecht waren sie von der Jury ausgewählt worden, Teil des Bandcontestes, der sich schon zu einer festen Institution in Gmünd entwi-



ckelt hat, zu sein. Zuschauer waren zu diesem Zeitpunkt noch nicht allzu viele da, was sich schlagartig änderte, als PhallaX auf die Bühne trat. Einen Teil dazu trugen auch die Fans der Band bei, die eine fast genauso gigantische Show abliefern wie ihre Idole. Kaufen müssen PhallaX ihre Fans nicht, das war schnell klar. Ein klein wenig melancholisch ging es dann bei The Plaid, die aus Weinheim angereist waren, zu. Professionell wie auch die anderen Bands trat die U 25-Band um Sängerin Viviane Essig auf die Bühne. Es ging leiser zu als bei PhallaX, aber die Songs steckten dennoch voll-

er Power und gefielen den Zuschauern - eine Musik, die man sich immer wieder gerne anhören würde.

Die Entscheidung für die Gmünder Band PhallaX war dennoch mehr als eindeutig. Alle sechs Jury-Mitglieder voteten für die Gmünder Jungs und auch die Herzen der Zuschauer hatten sie gewonnen - insgesamt 280 SMS wurden für die U 25-Bands verschickt - die Nachricht auf 194 Kurznachrichten lautete: Band Nummer 2 bzw. PhallaX.

Das Ergebnis der U 25-Bands stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Mehr dazu am Montag.



Rockten was das Zeug hielt: PhallaX (hier Sänger Jogi). Das Publikum war hin und weg - 194 Zuschauer hatten per SMS für PhallaX gevotet. 280 SMS wurden in der U 25-Kategorie verschickt.



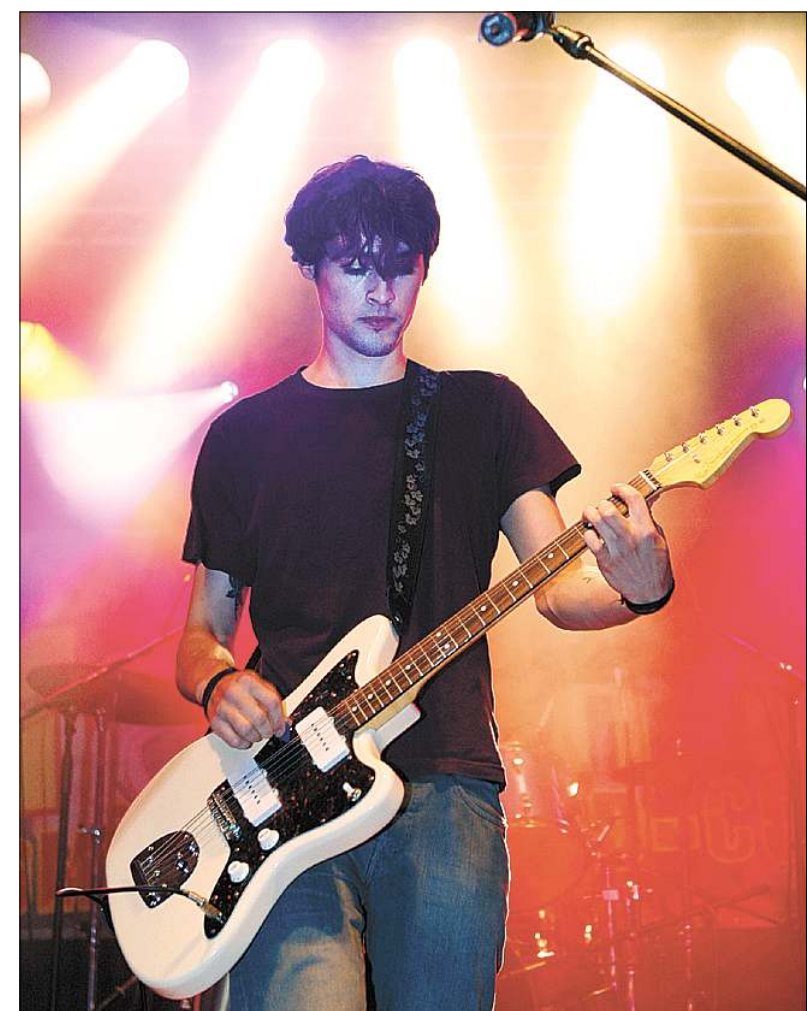
Kein bisschen nervös waren auch die Jungs von Seven Ways, die als erste U 25-Band auf die Bühne traten.



Um 20 Uhr ging's mit der Schülerband Soundwave los. Die Bühne, dieses Mal zur linken des Münsters, füllte sich im Laufe des Abends.



Viviane Essig, Sängerin der Band The Plaid aus Weinheim, die in der U 25-Kategorie antraten.



Der Gitarrist von Duke Lucent, die als erste U 25-Band auf die Bühne traten. Die Ergebnisse des U 25-Contests standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.